

Beschluss-Vorlage 2018/0304 zur Sitzung am 25.09.2018
des Stadtrates

TOP 4

öffentlich

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der Stadtwerke

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:

Euro x
Kosten lt. Kostenschätzung
Euro x

Kosten der Gesamtmaßnahme
(nur bei Teilvergaben)

Euro x

Folgekosten
x einmalig
x lfd. jährl.
Euro

Veranschlagt

im Wirtschaftsplan
2018

im Investitionsplan
2018

mit
x Euro

Sachkonto
Bereits vergeben x

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin

wurde gehört

x

hat zugestimmt

x

hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Gemäß § 25 Abs. 3 Eigenbetriebsverordnung (EBV) ist der Jahresabschluss, der Anhang mit Anlagenachweis, die Erfolgsübersicht und der Lagebericht mit der Stellungnahme des Werkausschusses dem Stadtrat vorzulegen. Die Abschlussprüfung und die örtliche Rechnungsprüfung haben dieser Vorlage voranzugehen.

Für den Abschluss des Jahres 2014 wurde die örtliche Abschlussprüfung mit Unterbrechungen von Januar 2017 bis Oktober 2017 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH im Bärenweg 13, Germering, und in Saarbrücken durchgeführt. Die örtliche Rechnungsprüfung fand am 30.07.2014 statt.

Der Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers erfolgte mündlich in der öffentlichen Sitzung des Werkausschusses am 12.07.2018.

Im Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH, die mit der Abschlussprüfung beauftragt war, sind neben dem Bestätigungsvermerk weitere begründende Unterlagen des Jahresabschlusses (Bilanz zum 31.12.2014 / Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2014 / Anhang zum Jahresabschluss 2014 / Lagebericht 2014 / Anlagenverzeichnis 2014 / Erfolgsrechnung 2014) enthalten (siehe Anlagen).

Behandlung der Jahresgewinne bzw. Jahresverluste:

Gemäß § 8 Abs. 2 Eigenbetriebsverordnung (EBV) sind Jahresverluste, soweit sie nicht aus Haushaltsmitteln der Stadt ausgeglichen werden, auf neue Rechnung vorzutragen. Die Gewinne der folgenden fünf Jahre sind zunächst zur Verlusttilgung zu verwenden. Ein nach Ablauf von fünf Jahren nicht getilgter Verlustvortrag kann durch Abbuchung von den Rücklagen ausgeglichen werden, wenn das die Eigenkapitalausstattung zulässt; ist das nicht der Fall, so ist der Verlust aus Haushaltsmitteln der Stadt auszugleichen.

Anhand nachstehender Aufstellung wird deutlich, dass 2014 ein Gewinn entstanden ist (Bilanzverlust 2014: 1.400.806,46 € ./ VZ HB/FZ 2013: 2.033.309,60 € (wird 2014 abgerechnet) / Gewinn: 632.503,14 €).

Der Fehl-/ Überschussbetrag entsteht dadurch, dass der Verlust-/ Gewinnausgleich bilanztechnisch zeitversetzt – ein Jahr später – gebucht wird.

Gesamtbetrieb:

Vortrag 2009:

-3.904.417,66 €

Bilanzverlust

Jahresverlust kumuliert

2010	-68.901,35 € Gewinn WW	
2010	-791.145,65 € Verlust HB	
2010	-963.015,64 € Verlust FZ	
2010	-84.314,33 € Verlust EV	
2010	0,00 € Steuern	-1.907.376,97 €
2010	4.045.629,32 € Verlustausgleich HB/FZ 09	-1.766.165,31 €
2011	53.278,05 € Verlust WW	
2011	-1.125.923,89 € Verlust HB	
2011	-1.286.719,77 € Verlust FZ	
2011	-159.980,87 € Verlust EV	
2011	0,00 € Steuern	-2.519.346,48 €
2011	3.160.567,99 € Verlustausgleich HB/FZ 10	-1.124.943,80 €
2012	22.711,13 € Gewinn WW	
2012	-1.135.013,54 € Verlust HB	
2012	-1.194.627,74 € Verlust FZ	
2012	-241.540,05 € Verlust EV	
2012	-9.574,39 € Steuern	-2.558.044,59 €
2012	2.591.156,30 € Verlustausgleich HB/FZ 11	-1.091.832,09 €
2013	86.753,58 € Gewinn WW	
2013	-1.088.332,36 € Verlust HB	
2013	-1.304.030,48 € Verlust FZ	
2013	-208.609,69 € Verlust EV	
2013	-9.598,74 € Steuern	-2.523.817,69 €
2013	2.357.812,83 € Verlustausgleich HB/FZ 12	-1.257.836,95 €
2014	124.643,67 € Gewinn WW	
2014	-24.979,84 € Verlust HB	
2014	-1.206.095,24 € Verlust FZ	
2014	-257.603,00 € Verlust EV	
2014	-36.772,05 € Steuern	-1.400.806,46 €
2014	2.033.309,60 € Verlustausgleich HB/FZ 13	-625.333,81 €

Bilanzverlust 2014: -1.400.806,46 €

Vorauszahlungen Verlustausgleich
HB und FZ 2.033.309,60 €

Überschußbetrag 2014: 632.503,14 €

Nachrichtlich Wasserwerk:

Jahr	Gewinn/Verlust	Jahresergebnis kumuliert
Vortrag 2009:	-37.225,57 €	
Ergebnis 2010:	-68.901,35 € Verlust WW	-106.126,92 €
Ergebnis 2011:	53.278,05 € Gewinn WW	-52.848,87 €
Ergebnis 2012:	14.568,19 € Gewinn WW	-38.280,68 €
Ergebnis 2013:	81.404,15 € Gewinn WW	43.123,47 €
Ergebnis 2014:	67.806,18 € Gewinn WW	110.929,65 €

Nachrichtlich Verluste HB/FZ:

Jahr	Verlust	Ausgleich	Rest
2010	791.145,65 € HB		
2010	963.015,64 € FZ	1.999.276,78 € HB und FZ	245.115,49 €
	1.754.161,29 €		
2011	1.125.923,89 € HB		
2011	1.286.719,77 € FZ	1.672.993,45 € HB und FZ	-739.650,21 €
	2.412.643,66 €		
2012	1.135.691,43 € HB		
2012	1.195.381,30 € FZ	2.359.123,54 € HB und FZ	28.050,81 €
	2.331.072,73 €		
2013	1.089.009,60 € HB		
2013	1.307.602,55 € FZ	2.235.525,43 € HB und FZ	-161.086,72 €
	2.396.612,15 €		
2014	24.302,60 € HB		
2014	1.186.707,04 € FZ	2.033.309,60 € *Anzahlung	822.299,96 €
	1.211.009,64 €	* 2014 Budget noch nicht abgerechnet	

Erläuterung 2014: VZ 2013 1.927.477,71 € + Investitionen 2013 105.831,89 € = 2.033.309,60 €

Nachrichtlich Verluste Energieversorgung (Fernwärme/Geothermie):

Jahr	Gewinn/Verlust	Ausgleich/Stammkapitaleinlage	Jahresergebnis kumuliert
2006	-755,00 € Verlust EV	0,00 €	-755,00 €
2007	-72.426,41 € Verlust EV	0,00 €	-73.181,41 €
2008	-75.918,14 € Verlust EV	170.000,00 €	20.900,45 €
2009	-71.733,29 € Verlust EV	55.000,00 €	4.167,16 €
2010	-84.314,33 € Verlust EV	0,00 €	-80.147,17 €
2011	-159.980,87 € Verlust EV	0,00 €	-240.128,04 €
2012	-241.540,05 € Verlust EV	0,00 €	-481.668,09 €
2013	-208.609,69 € Verlust EV	0,00 €	-690.277,78 €
2014	-257.603,00 € Verlust EV	500.000,00 €	-447.880,78 €

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss hat am 12.07.2018 den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH zur Kenntnis genommen.

1. Der Stadtrat stellt den Jahresabschluss 2014 (Bilanzsumme 19.809.569,59 € und einen Bilanzverlust in Höhe von 1.400.806,46 €) für den Eigenbetrieb Stadtwerke fest.

Der entstandene Jahresverlust 2014 über 1.400.806,46 € wird dem Verlustvortrag 2013 in Höhe von 1.257.836,95 € hinzugerechnet.

Gleichzeitig wird der Fehlbetrag HB/FZ 2013 mit einem Betrag in Höhe von 2.033.309,60 € aus dem Haushalt der Stadt Germering ausgeglichen.

Der daraus resultierende kumulierte Jahresverlust 2014 in Höhe von **625.333,81 €** wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Auf die Rückführung des Verlustausgleiches HB/FZ für das Wirtschaftsjahr 2013 in Höhe von 2.033.309,60 € wird zu Gunsten der Allgemeinen Rücklage des Eigenbetriebes verzichtet.

2. Gemäß § 25 Abs. 4 EBV ist der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2014 ortsüblich bekannt zu geben.

Voss, Michael

genehmigt OB

Auszug aus dem Jahresabschluss 2014